



1894 - 2019



Gemeindebrief

Baptistengemeinde im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.
Walter – Flex - Straße 13-17 ♦ 46047 Oberhausen
Mitglied der Evangelischen Allianz und der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Oberhausen

WIR HABEN GEWÄHLT...



unsere neue Gemeindeleitung

Juli - August 2020

Juli und August sind die beiden klassischen Urlaubsmonate. Zum einen weiß ich, dass einige von uns schon mal unterwegs waren in diesem Jahr und auf der anderen Seite bleibt einiges noch offen, was denn wirklich an Urlaub im Sommer geht. Wir hoffen noch, Ende Juli mit dem Auto nach Korsika in die „Neues-Leben-Anlage“ fahren zu können...

Was uns aber vielleicht alle eint, ist die Hoffnung, uns im Sommer nach der Corona-Intensivzeit vielleicht, wo anders mal richtig zu erholen. Und Erholung ist wichtig.

Das wollte Gott Elia auch klarmachen:

Im Monatsspruch für **Juli 2020** lesen wir die Erholungsanweisung Gottes an Elia:

Der Engel des Herrn rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir!

(1. Könige 19,7)

Elia war auf der Flucht, er hatte Angst um sein Leben. Nachdem er seinen Diener in Beersheba in Juda gelassen hatte, floh er allein in die Wüste. In dieser Einsamkeit lässt sich Elia nieder und gibt auf – er gibt sein Leben auf und bittet Gott, es ihm zu nehmen. Doch Gott hat andere Pläne. Ein Engel des Herrn weckt Elia aus seinem Schlaf und fordert ihn auf: Steh auf und iss! Dort, mitten in der Wüste, bekommt Elia das, was er zum Leben braucht. Er findet einen Krug Wasser und geröstetes Brot neben sich liegen. Elia isst und legt sich wieder schlafen. Es ist eine tiefe Erschöpfung, die Angst, das auf der Flucht sein, die Last seines Gewissens und das Gefühl, nicht besser zu sein, als seine Väter – all diese Gedanken und Emotionen wirken sich bei Elia in einem resignierten, erschöpften Schlaf aus. Doch der Engel kommt zum zweiten Mal. Er weckt Elia erneut: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir.

Elias brauchte Zeit – Zeit zum Schlafen, Zeit in der Stille und Nahrung für seinen Körper. Gott bereitet Elia vor, indem er ihm menschliche Grundbedürfnisse zur Verfügung stellt. Nicht optional, denn Elia wird mehrmals von dem Engel darauf hingewiesen, Gebrauch von diesen Bedürfnissen zu machen. Er bekommt Schlaf, Nahrung und Wasser, er wird geweckt, wenn es Zeit zum Essen ist, er wird geweckt, wenn es Zeit für den nächsten Schritt ist. Diese Ruhe in der Wüste, in der Elia aufgebaut wird, gibt ihm letztendlich Kraft, um vierzig Tage und vierzig Nächte, bis zum Berg Horeb, zu laufen. Diese Tage in der Ruhe und Stille waren wichtig und essentiell, um die nächsten Schritte zu tun.

Die Geschichte von Elia verdeutlicht, dass es unterschiedliche Phasen gibt, die alle ihre Berechtigung haben.

Die letzten Wochen und Monate waren geprägt von sozialer Isolation, von Unsicherheiten und für viele sicherlich auch tiefer Einsamkeit. Vielleicht ist auch jetzt eine Wüstenzeit, in der wir in der Stille und Einsamkeit auf Gott warten können. Vielleicht ist es für einige von uns an der Zeit, nicht mehr auf der Flucht zu sein, sondern sich versorgen zu lassen – da und genau dann, wenn uns Unsicherheiten und Dürre umgeben. Vielleicht ist es Zeit, aufzuwachen, um zu essen und sich zu stärken. Und vielleicht ist es aber auch an der Zeit, aufzustehen und loszugehen. Die Wüste ist nicht der Ort, wo alles endet. Bei Elia ist sie der Ort, wo der Grundbaustein für Neues gelegt wird. Denn da, wo wir aufgeben wollen, da hat Gott einen anderen Plan.

Somit könnten wir auch als Gemeinde eventuell nach dem Sommer wieder voll durchstarten, auch mit unserem Projekt des „NACHBARSCHAFTSCAFES“.

Vielleicht geht dann – gut erholt – wieder etwas mehr, für die Menschen, die Gott durch uns erreichen möchte.

Euer *Steffen Höhme*
(Pastor)



GEMEINDEVERANSTALTUNGEN UNTER PANDEMIE-KRISE



Erste Senioren-Stunde im Juni unter „gelockerten“ Corona-Abstandsbedingungen



Nach der Corona- Pause haben wir am ersten Juni- Sonntag wieder Abendmahl gefeiert. Allerdings mussten wir einen anderen Ablauf entwerfen, um die Regeln zum Infektionsschutz einzuhalten. Brot und Kelch konnten nicht zu den Sitzplätzen gebracht werden, ohne die Abstandsregel zu verletzen. Deshalb standen jetzt Brot und Einzelkelch für jeden vorbereitet auf unserem Abendmahlstisch.

Die Gottesdienstteilnehmer konnten der Reihe nach von ihren Plätzen zum Tisch gehen, Brot und Saft zu sich nehmen und den gebrauchten Kelch in einen bereitgestellten Behälter am anderen Ende des Tisches zu legen. Der Rückweg zum Platz war so organisiert, dass man sich nicht begegnete. Bernd Gebhart koordinierte und beobachtete diese Bewegung im Raum, so dass der geforderte Abstand eingehalten wurde. Die Form des Abendmahls war ungewohnt, aber ich glaube, die Bedeutung ist uns wichtig geworden: Jesus will uns an seinem Leben teilhaben lassen.



Wegen der Ansteckungsgefahr wurde ja im Gottesdienst nicht mehr gesungen. Viele haben den Gesang schmerzlich vermisst. So kam die Idee, nach dem Gottesdienst draußen auf der Wiese mit viel Abstand voneinander gemeinsam zu singen. „Das tat richtig gut“, sagten die meisten. Bernd Gebhart (rechts) mit seiner „Musikanlage“, damit wir zum Singen auch die passende musikalische Begleitung hatten...



Günter Gerhold

Termine der Gemeinde Juli - August

Fr	03.07.2020	17.00 h:	Treffen des Cafe – Teams;
Di	14.07.2020	15.00 h:	Trauerfeier für Walter Birkert

Geplant sind noch:

Eine **Gemeindefreizeit** im September 2020 auf "dem Ahorn" im Sauerland
 Der geplante ev. Allianz-Abend mit Frank Kampmann kann wegen Corona nicht stattfinden.

GEMEINDELEITUNGSWAHL 2020

Wegen Corona konnte die Wahl zur Gemeindeleitung nicht wie vorgesehen am 15. März stattfinden. Aber am 21. Juni wurde die Wahl nachgeholt. Günter Gerhold hatte bekanntlich sein Mandat niedergelegt und Friedhelm Engler seine Kandidatur nicht erneuert.

Bernd Gebhart dankte den beiden Ausscheidenden im Namen der Gemeinde für ihre langjährige Mitarbeit in der Gemeindeleitung.



Verabschiedung
von
Günter Gerhold
und
Friedhelm Engler
durch
Bernd Gebhart



Die neue Gemeindeleitung:



V. l. n. r: Steffen Höhme (Pastor), Otti Hörnschemeyer, Pascal Hoppermann, Klaus Giesen, Dr. Bernd Gebhart, Siegmund Bathke und Ruth Woock

Jetzt wurden Bernd Gebhart und Pascal Hoppermann wiedergewählt und Otti Hörnschemeyer und Siegmund Bathke neu in die Gemeindeleitung gewählt.

Viele Gemeindeglieder beteiligten sich an einem Segnungsgebet für die neue Gemeindeleitung, aber auch für die beiden Ausgeschiedenen.

Nach unserer Satzung wird jetzt die Gemeindeleitung aus ihrem Kreis den neuen Gemeindeleiter wählen, der dann von der Gemeinde in geheimer Abstimmung bestätigt werden muss.

Bis dahin ist Ruth Woock als stellvertretende Gemeindeleiterin Ansprechpartner der Gemeinde.

von **Sa** 25.07.2020 bis **Di** 11.08.2020 : Steffen Höhme hat Urlaub

Samstag, 29.08.2020 : Oberhausener-Kirchen des ACK (Arbeitskreis Christlicher Kirchen) machen sich auf einen **PILGERWEG. Gestartet wird um 10.00 Uhr bei uns, mit dem Thema **TAUFE**, und dann geht es im Abstand von ca. 15-20 min. zu den anderen Kirchen und Gemeinden. Der Abschluss wird - gegen 15:00 - in der **Neuapostolischen Gemeinde**, Tannenbergstraße 32, 46045 Oberhausen, sein.**

VORSTELLUNG VON...

... Lydia Kraus und Horst Tausch

Seit einigen Monaten besuchen Lydia und Horst unsere Gottesdienste und haben darum gebeten, als Freunde in unser Gemeindeverzeichnis aufgenommen zu werden. Beide kennen Steffen Höhme aus seiner Meidericher Zeit, und weil sie diese Zeit in guter Erinnerung haben, wollten sie sehen, welche Möglichkeiten sich in Oberhausen eröffnen würden.

Lydia wurde in der Gemeinde Kiel getauft. Sie hat eine schwere Kindheit hinter sich. Wegen Legasthenie hat sie keine Ausbildung machen können, sondern hat in einer Fabrik gearbeitet. Heute ist sie Rentnerin. Sie war verheiratet, aber

ihr Mann ist vor 19 Jahren gestorben. Auch ihr eigenes Leben war von Krankheit massiv bedroht, aber sie hat Heilung erfahren, und das hat ihren Glauben belebt und entscheidend geprägt. Sie hat sich in der Gemeinde engagiert und leitet heute noch einen Kreis mit gemeindefremden Frauen. Dabei gelingt es ihr, Andachten zu schreiben und vorzutragen.

Auch Horst hat eine schwere Kindheit erlebt. Er ist in einem Heim aufgewachsen. Mit 13 Jahren kam er in eine christliche Familie und wurde später in der Gemeinde Forthausen getauft. Er hat eine Ausbildung im Verpackungsbereich gemacht, hat sich darüber hinaus aber für jede Form der Technik interessiert und kennt sich heute gut mit Computern und Handys aus. Er besitzt einen ganzen Park verschiedenster Maschinen und stellt kleine Schmuckgegenstände mit christlichen Motiven her.

Beide sagen von sich: wir haben eine schwere Zeit erlebt, aber Jesus hat uns zurückgeholt. Dafür sind wir ihm sehr dankbar und wollen unsere Erfahrungen gerne mit anderen Menschen teilen.

Günter Gerhold



RENOVIERUNG UNSERES GEMEINDEHAUSES



Links:

So sieht der Raum im Gemeindehaus aus. Ein paar Kleinigkeiten müssen noch gemacht werden und die Dekoration ist noch nicht abgeschlossen, aber man kann schon ahnen, wie schön es einmal aussehen wird. Am Fr., 03.07. trifft sich das **Cafe-Team** zur Beratung, wie es weitergehen soll.

Übrigens, am 23.06. sind auch die neuen Tische für den kl. Saal gekommen. Oben rechts im Bild, einige der "Transport-Helfer", welche schnell zusammen "getrommelt" wurden.

Dankeschön für Eure schnelle Mithilfe.



Unsere Geburtstage im Juli und August 2020

Do	02.07. Rainer	Sa	11.07. Nathanael (4)
Sa	04.07. Hans	Do	16.07. Olaf
Di	07.07. Gerda (97)	Fr	24.07. Ingo
Fr	10.07. Katja	Sa	25.07. Mike
<hr/>			
Sa	01.08. Sieglinde	So	30.08. Maria
Mo	10.08. Irena	So	30.08. Meike
Di	11.08. Steffen	Mo	31.08. Corinna
Sa	22.08. Hartmut	Mo	31.08. Eliza
So	23.08. Manfred		

fettgedruckt = über 70jährige

Am 05. Mai 2020, verstarb **Erika Moretta** im Alter von 79 Jahren. Corona bedingt, fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.



Walter Birkert ist im Alter von 76 Jahren, am 23. Juni 2020 nach langer Krankheit verstorben.

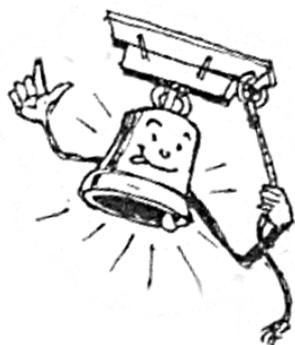
Die Beisetzung wird auf Wunsch Walters anonym sein.

Eine Gedenk- und Trauerfeier ist in unsere Kapelle am 14. Juli 2020 um 15:00.

**GOTT, du bist bei uns.
Schützend hältst du deine Hand über uns,
was auch immer wir tun.
Schenke uns Zuversicht,
wenn wir Angst haben.
Lass uns jeden Tag aufs Neue
deinen Segen spüren.
So können wir im Vertrauen auf dich wachsen!**



Besuche: Wer sich über einen Besuch freuen würde (z.B. bei Krankheit, Einsamkeit, Gesprächsbedarf), wende sich an das **Besuchsteam:**
Ruth Woock ☎ (0208) - 2 37 00, **Doris Engler** und **Gisela Kerner**.



Nachrichtensprecher für den **Monat Juli 2020:**

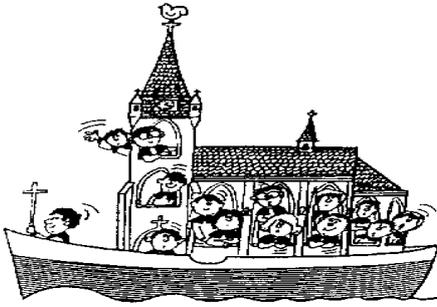
Klaus Giesen ☎ (0208) 86 85 00

E-Mail: klausgiesen@gmx.net

Nachrichtensprecherin für den **Monat August 2020:**

Ruth Woock ☎ (0208) 2 37 00

E-Mail: ruthwoock@t-online.de



regelmäßige Veranstaltungen

Sehen wir uns?

- Sonntag** 09:30 Uhr **GEBETSTREFFEN** vor dem Gottesdienst
10:00 Uhr **GOTTESDIENST**
am 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl
- 14:00 Uhr **GOTTESDIENST** afrikanische Gemeinde
LICCI.OB
- 16:00 Uhr **GOTTESDIENST** philippinischen Christen
Oberhausener Christian Fellowship (International) OCF

- Dienstag** 15:00 Uhr **SENIORENSTUNDE**
alle zwei Wochen (gerade Woche)
- 18:30 Uhr **MÄNNERGESPRÄCHSKREIS** 1. Di im Monat

- Mittwoch** 09:30 Uhr **PUMUCKL-TREFF** (Kleinkinder-Spielgruppe)
- 18:00 Uhr **GEBETSDIENST**

- Donnerstag** 16:30 Uhr **NÄHKURSUS**
16:00 Uhr **GEMEINDELEITUNGSSITZUNG**
alle zwei Wochen (ungerade Woche)

- Freitag** 16:00 Uhr **BIBELSTUDIUM** philippinischen Christen OCF
jeden 1. Freitag im Monat
- 18:00 Uhr **GEBETSABEND** afrikanische Gemeinde VIM

Der **GEMEINDEBRIEF** erscheint alle 2 Monate. (25. Jahrgang)
Auflage: 40 Druckexemplare und z.Z. 160 per Online-Versand

Herausgeber ist die Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Baptistengemeinde
46047 Oberhausen, Walter- Flex- Straße 13-17 – Website: www.baptisten-oberhausen.de

Redaktion → Klaus Gust, Beethovenstr. 126, 46145 Oberhausen ☎ 0208 / 740 92 93
des Gemeindebriefes E-Mail: redaktion@baptisten-oberhausen.de

und Website: → Webmaster: Dr. Bernd Gebhart, webmaster@baptisten-oberhausen.de
Margarethenweg 44, 46537 Dinslaken ☎ 02064 / 141 87 20

Gemeindeleiterin: → Ruth Woock
☎ 0208 / 2 37 00 E-Mail: gemeindeleiter@baptisten-oberhausen.de

Pastor: → Steffen Höhme ☎ 0174 474 62 92 ☎ 0208 / 207 925 98

Konto der Gemeinde: Spar- und Kreditbank EFG Bad Homburg IBAN: DE27 5009 2100 0000 1259 03